

Weitere Begebenheiten unseres Großvaters Richard Hunn, Pauls Sohn genannt, „Paulis Richard“.

Zufällig entdeckte ich im Rathaus in Gottenheim die Unterschrift meines Großvaters auf einem Dokument des Standesamtes (Anlage) über die Totesmeldung des Säuglings Paul Pfaff, 4 Wochen alt, unter 31. Dezember 1895. Großvater war damals 25 Jahre alt und lebte allein mit seiner Stiefmutter im Haus Dorfstr. 56. Vater Paul heiratete nach dem Tod seiner Ehefrau Christina am 7. Mai 1875 nochmals, eine Maria-Anna Schneider, damit jemand den Haushalt und die Familie versorgte. Diese zweite Ehe blieb kinderlos.

In welchem Verhältnis Großvater Richard zu Sophie Pfaff aus Sigmaringen stand, kann nicht geklärt werden, jedoch kann ihre Beschreibung „Dienstmagd aus Sigmaringen“ einen Zusammenhang über Dienstleistungen im Hause der Hohenzollern in Umkirch vermuten.

Der Name des Kindes deutet auf des Großvaters Vorfahren Namenshäufigkeit“ Paul“ hin. Sein Vater hatte den Namen Paul, ein Brüderchen namens Paul war 1865 geboren und daselbst danach verstorben. Selbst ein Sohn von Richard hatte den Namen Paul, ebenso gab es auch in der Verwandtschaft in Colmar den Namen Paul.

Über das weitere Geschehen ist nichts bekannt, sicher ist nur, am 1. März 1897 heiratete Richard die Landwirtschaftstochter Ottilie Keller aus der Hintergasse. Ottilie brachte auch das Eckgrundstück, Hintergasse-Brunnengasse mit in die Ehe, worauf sie 10 Jahre später ihr landwirtschaftliches Anwesen bauten.

Anmerkung: über das Verhältnis Hunn-Pfaff kann nur vermutet werden, dass hier eine alte Weißheit zutrifft, die besagt:

Wer nur die Hälfte weiß, weiß wenig, wer nicht alles weiß, weiß nichts.

Aufgezeichnet von
Richard Hunn
Oktober 2010

Osthausen am 31^{ten} Dezember 1895

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der
Persönlichkeit nach _____

_____ ba tannt,
Rufard Grün Hundmarck

wohnhaft zu Osthausen Dorfstraße N^o 56
und zeigte an, daß Paul Pfaff _____

4 Wochen alt Katholischer Religion,
wohnhaft zu Osthausen Dorfstraße N^o 56
geboren zu Griebitz _____

sohn des ledigen Dienstmagd
Kath. Pfaff von Griebitz

zu Osthausen _____
am Zwölft^{en} _____ ten Dezember _____
des Jahres tausend acht hundert neunzig und fünf _____
Mittwoch _____ um _____ Uhr
verstorben sei _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Dienstag

Der Standesbeamte.
A. Grafmiller